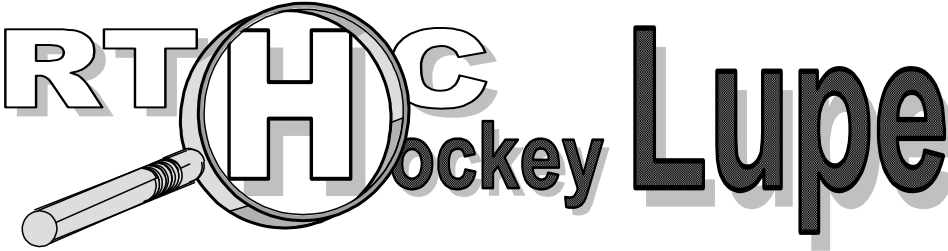
 <p>RTHC Bayer Leverkusen</p>	
Mittwoch, 03. Februar 2010	Ausgabe 4/2010

Erwachsenenteams weiter auf Formsuche

2.+3. Damen mit klaren Niederlagen/ 3.Herren- 2. Nichtantreten bei Spieltag/ Ausnahme: 2. Herren mit wichtigem Auswärtserfolg// Erfolgreiches Jugendhockey: wJA legt Grundstein zur DM-Endrunde / mJA -RL- mit Sieg, Remis und Niederlage/ wJB -RL- Nichtantreten bei Platzierungsrunde/ KA-VL-Rhein Platz drei/ MB -RL-+-VL- in den Endrunden/ KB -RL- schwarzer Sonntag in ZR/MC1 mit Feuerwerk in RB-Endrunde

Unsere Erwachsenenteams eiern weiter durch eine verkorkste Saison. Die Damenteams besaßen in Wuppertal (2-8) bzw. Köln (0-4) keine Chance; die Tabellensituation ist jedoch unverändert, obwohl Schlusslicht Neuss den ersten Zähler gegen den Tabellenzweiten Düsseldorf erkämpfte, SW Bonn den ersten Dreier gegen Gladbach verbuchen konnte. Die 3. Herren scheinen komplett außer Tritt, schon länger im Tabellenkeller positioniert traten sie jetzt schon zum zweiten Mal an ihrem Spieltag nicht an. Lebenszeichen und Silberstreif dagegen von den 2. Herren: In einem Krimi ohnegleichen hatten sie letztlich gegen BW Köln das bessere Ende für sich und landeten nach langer Durststrecke einen wichtigen Dreier in der „very last minute“, gaben die rote Laterne an Aachen ab und hoffen am kommenden Wochenende auf weitere Zähler beim neuen Tabellenschlusslicht.

Überwiegend Erfolge im Spielbetrieb unserer Hockeyjugend: Für unsere wJA sollte es mit dem Teufel zugehen, wenn sie sich noch um die Früchte ihrer guten Arbeit bringt, denn drei Erfolge bei der WHV-Endrunde über ETuF Essen, Düsseldorfer HC (Kantersieg) und Dortmund bedeuten fast schon das Ticket zur Deutschen Endrunde in Essen. Am kommenden Sonntag geht es voraussichtlich im Spiel gegen die ebenfalls verlustpunktfreien '99er aus Essen um den westdeutschen Titel. Die mJA belegt in der RL nach Sieg, Remis und Niederlage Gruppenplatz vier und startet in der Platzierungsrunde. Bei der wJB kam offensichtlich zu der Schwächung durch zahlreiche Verletzungen schwindende Motivation dazu, sodass sie bei der WHV-Platzierungsrunde erst gar nicht mehr antrat.

In ihrer Platzierungsrunde belegen unsere Mädchen A nach dem 1. Spieltag mit Sieg und Niederlage momentan Platz acht. Die Knaben A wurden bei ihrer Endrunde in der VL Rhein nach zwei Erfolgen und einer knappen Niederlage erst im Halbfinale durch Meckenheim gestoppt und beenden ihre Saison auf Platz drei. Zwei Erfolge gegen SW Köln und Düsseldorfer HC am letzten Spieltag bedeuteten für unsere Mädchen B der

RL den Einzug in die WHV-Endrunde, die Ende Februar/Anfang März ausgespielt wird. Die Weste unserer Mädchen B in der VL bleibt weiterhin blütenweiß: Gegen Dünnwald und Aachen wurden die Erfolge sieben und acht herausgespielt, die Tabellenführung behauptet und aufgrund zweier mehr geschossener Treffer hauchdünn vor dem BTHV der Gruppensieg eingefahren. Dem Team wie auch allen anderen qualifizierten Mannschaften viel Glück in ihren jeweiligen Endrunden auf Bezirks- bzw. Verbandsebene!!

Rabenschwarz dagegen verlief der Abschlusstag der Zwischenrunde unserer B-Knaben -RL- in Rheydt: Alle Endrundenhoffnungen verpufften, denn sowohl gegen Jahn Hiesfeld und den Düsseldorfer HC blieb das Team nur 2. Sieger und belegt im Endklassement Platz 7 im WHV. Ein wiederholtes Feuerwerk veranstalteten unsere C1-Mädchen: 26 Treffer dokumentieren das enorme Stürmerpotential und bedeuten weiterhin die einsame Tabellenführung. Die Ergebnisse unserer mJB -OL- Gr D wurden nachgeliefert!

Der 49. Ausspielung der 49. deutschen Hallenhockeymeisterschaften in Berlin fehlte es nicht an Überraschungen. Erstmals kommen beide Meister aus der Stadt Mannheim: TSV Mannheim Hockey bei den Damen und Mannheimer HC bei den Herren. Herzlichen Glückwunsch an die Teams an Rhein und Neckar! G. Schulte

Spielberichte vom vorletzten Wochenende

Mädchen D

Bezirksoberliga B

Spieltag 3 in Leverkusen

Ergebnisse: RTHC- SW Bonn 1:1, - RWK 2:5, - MSC 0:3

(**Andreas Bruchhausen**) Die D-Mädchen präsentierten sich zum Start ins neue Jahr mit tollen Spielen. Im ersten Spiel gelang das erste Tor der ganzen Saison bei einem gefühlten 8:1 Sieg. Leider war die Aufregung vorm Tor der Bonner oft noch zu groß, so dass das tolle Spiel der Mädchen nicht mit dem verdienten Sieg belohnt wurde. Es folgten zwei Spiele gegen die hohen Favoriten RW Köln und MSC. Auch hier zeigten die Mädels, was in ihnen steckt. Mit riesigem Einsatz, selbstbewusstem und wachen Spiel verdienten sie sich manch anerkennenden Blick der Gegner, die mit "leichter Beute" gerechnet hatten. Heraus sprangen zwar keine Siege, wohl aber gegenüber den Hinspielen deutlich knappere Resultate.

Wenn die Mädchen weiterhin so engagiert trainieren, wie dies zuletzt der Fall war, werden aus den knappen Niederlagen bald Unentschieden und Siege werden können. Besonderer Dank gilt den Eltern, die die Mannschaft lautstark vom Fanblock aus und durch ein tolles Kuchenbuffet unterstützt haben.

Es waren dabei: Luisa, Isy, Svea, Emma, Paula, Martha, Leonie, Lena und Philippa

Spielberichte vom Wochenende

2.Damen

Oberliga A

GW Wuppertal– RTHC 8:2

Spiele 9 (2-0-7), Tore 31:83, Punkte 6, Tabellenplatz 7 von 8



(Fotos: HPK)

2.Herren

1. Verbandsliga A

BW Köln – RTHC 9:10

Spiele 8 (2-0-6), Tore 51:86, Punkte 6, Tabellenplatz 7 von 8

(**Stephan Duven**) Am Sonntag traten wir zum Auswärtsspiel bei Blau-Weiß Köln an. Wir trafen uns um 09:15 Uhr im BLZ gefühlte Zeit 7 Uhr. Trotz der frühen Uhrzeit kamen wir gut ins Spiel und führten schnell 2-0 auch der 2-1 Anschlusstreffer brachte uns nicht aus dem Spiel. Wir legten noch das 3 und 4-1 nach, hatten auch noch die Chancen höher in Führung zugehen, ließen sie aber fahrlässig liegen und wie das halt so im Sport ist wer vorne seine Chancen nicht nutzt, bekommt die Dinger hinten rein. So war es dann auch zur Halbzeit stand es nur noch 4-3 für uns. In der 2.Halbzeit entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, keine Mannschaft konnte sich absetzen. 6 Minuten vor Schluss führte Blau-Weiß mit 8-9, wir kamen aber schnell zum Ausgleich. Mit dem Punkt waren wir nicht zufrieden und so spielten wir auf den Siegtreffer und bekamen noch eine Ecke nach Spielschluss, die Chris auf Dörres ablegt und er zum 10-9 Siegtreffer verwandelte. So kamen wir in der letzten Minute zu unserm 2 Saisonsieg, jetzt heißt es nächste Woche gegen Aachen nachlegen.

Danke auch noch an Günther, der extra wegen unsern Pässen noch mal zum RTHC gefahren ist.

Torschützen: D. Dorn(4), C. Mies(2), S. Duven (2), Y. Wiegers und M. Körner

3.Damen

1. Verbandsliga A

BW Köln – RTHC 4:0

Spiele 8 (4-0-4), Tore 40:35, Punkte 12, Tabellenplatz 6 von 8

Dann sollte drei Spiele Pause sein. Ziemlich lange. Aber da Anna in der Nähe wohnt, kam die Idee auf, dass es viel mehr Spaß macht, sich die Zeit mit Tisch-Kicker und gekühlten Getränken zu vertreiben als in der kalten Halle einfach nur zu warten. Die MC wurde ordnungsgemäß bei der Turnierleitung abgemeldet. Und rechtzeitig vor Anpfiff unseres letzten Spiels waren alle wieder spielfreudig auf dem Feld, um gegen Rot Weiß Köln erneut viele Tore zu schießen. Es fing an mit Ella. Sie schlenzte mit der Vorhand zum 1:0 den Ball ins Tor. Dann Ramonas Treffer zum 2:0 nach Vorlage von Lotte. Die Kölner erhielten durch einen hohen Ball im Leverkusener Schusskreis einen Penalty, den Nina aber mit aller Cleverness abwehrte. Sie verunsicherte die Kölnerin so, dass diese einfach am Tor vorbei schoss. Wieder wachgerüttelt ging es aufs Kölner Tor zu. Es gab erneut einen Penalty, den Ella zum 4:0 verwandelte und Ramona erhöhte zum 5:0 Halbzeitstand. Dann kam eine Neuerung: Seitenwechsel. So macht man alles irgendwann zum ersten Mal. Nun denn. Unsere MC hatte den Seitenwechsel wohl noch nicht so ganz verinnerlicht, da fiel auch schon der Anschlusstreffer für die Kölner. Doch erneut war es Ramona, die zum 6:1 einlochte, dann noch einen Penalty von Lotte zum 7:1 und zum Abschluss hatte Ramona den Penalty zum 8:1 Endstand verwandelt. Nach dem letzten Spiel der MC wurden die Netze aus den Toren genommen, obwohl noch zwei Spiele zu bestreiten waren. Man könnte vermuten, dass die Netze nach all den Toren eine Pause verdient hätten. Erneut ein torreicher Spieltag: 26:1 Tore und 9 Punkte eingefahren. Das unterstreicht die Tabellenposition 1 mit insgesamt 33 von 33 möglichen Punkten und 83:3 Toren.



Mädchen C1 mit Trainerin Milli - ohne Makel in die Endrunde (Foto: Anke Mielke)

49. Deutsche Hallenhockeymeisterschaften Handel's Final Four Berlin

(aus: whv-hockey.de)

TSV und HC holen beide Meisterwimpel nach Mannheim



Schon im 1. Halbfinale mussten sich die Kölner Rot-Weißen Damen dem späteren Meister knapp geschlagen geben. Kurz vor der Endrunde galt es Stammtorhüterin Nadine Stelter durch die erst 17 jährige Sigrid Conradt zu ersetzen, die ein eindrucksvolles BL-Debüt hinlegte. Feldmeister Uhlenhorst Hamburg ließ den Berlinerinnen im 2. HF keine Chance und machte den Einzug ins Finale perfekt.

Bei den Herren trumpfte der spätere Meister Mannheim groß auf und gewann nach einer perfekten Vorstellung das Semifinale auch in der Höhe verdient gegen das ambitionierte Team von Uhlenhorst Mülheim. Im letzten Halbfinale dominierte Harvestehude Hamburg mit seinem Matchwinner Sebastian Feller, dem drei Treffer gelangen, über Europapokalsieger und

Hallenspezialist Rüsselsheim, die sich ob der gegnerischen Dominanz wahrscheinlich in einem anderen Film wähnten.

Im Damenfinale konnte sich der TSV Mannheim gegen den amtierenden Feldmeister Uhlenhorst Hamburg dank einer großartigen Fanny Rinne und Torfrau Claudia Mößner den ersten Titel in der Vereinsgeschichte sichern.

Wesentlich enger ging es im beinhalten Herrenfinale zu: Erst nach der Verlängerung konnte Aufsteiger Mannheimer HC über Harvestehude Hamburg triumphieren und wiederholte somit den Durchmarsch eines Aufsteigers zum Titelgewinn, wie es im Vorjahr RW Köln in Duisburg gelungen war. Die DM in Zahlen:

Damen:

HF1 RWK - TSV Mannheim 3:4 (1:2)
 HF2 BHC - Uhlenhorst HH 4:8 (1:3)
 F **TSV Mannheim** - UHC HH 5:2 (4:0)

Herren:

HF 1 U. Mülheim - Mannheim 6:13 (3:6)
 HF 2 RRK - HTHC HH 4:9 (2:4)
 F **Mannheimer HC** - HTHC HH 4:3 n.V.

Impressum

Die Hockeylupe ist das Organ der Hockeyabteilung des RTHC Bayer Leverkusen, orientiert sich an der Feld- und Hallenspielzeit des Hockeysports und dient der Darstellung des Sport- und Clubgeschehens.

Herausgeber:	RTHC Bayer Leverkusen/ Hockeyabteilung	Redaktion: Redaktionsschluss:	Hockeyabteilung RTHC Dienstags 12:00 Uhr
Texte/ Zusammenstellung	Günter Schulte	Tel:	0214-32613 W-65461
Bilder:	RTHC, Privat	Fax:	0214-32631
Druck:	Werbe-Schmiede, Lev.	Mobil:	0170-9239366
Erscheinungsweise:	i.d.R.wöchentlich	Mail:	guenter.schulte@rthc.de
Erscheinungstag:	Mittwoch	Lupe-Beiträge an:	hockeylupe@rthc.de

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung und/ oder Rückforderung eingesandter Beiträge. Die Redaktion behält sich inhaltliche Kürzungen eingehender Texte und/ oder sonstiger Beiträge vor.